

Vorsorge Leitfaden

Emmora - Vorsorge, Bestattung, Trauerbegleitung

Die Vorsorge am Lebensende ist eine große und wichtige Angelegenheit, die gut durchdacht und geplant werden möchte. Mit dem Emmora Vorsorge Leitfaden findest Du alle wichtigen Schritte für die Vorsorge zum Lebensende auf einen Blick.

Für den Fall der Fälle

Indem Du bereits vor Deinem Tod, die wichtigsten Angelegenheiten klar regelst, nimmst Du Deinen Hinterbliebenen viel bürokratische Arbeit und schwere Entscheidungen ab und sorgst dafür, dass sie ausreichend Raum zur Trauer haben.

- **Patientenverfügung**

Im Ernstfall, werden damit alle medizinischen Entscheidungen geregelt, z. B. auch ob lebenserhaltende Maßnahmen vorgenommen werden sollen.

- **Vorsorgevollmacht**

Eine Person des Vertrauens wird damit z. B. zur Verwaltung von Konten und Verträgen befähigt oder stellvertretend zu Behördengängen legitimiert.

- **Betreuungsverfügung**

Ermöglicht die Nennung eines Betreuers, für den Fall, dass man selbst nicht mehr in der Lage ist eigene Angelegenheiten zu regeln. Ohne Betreuungsverfügung, setzt das Gericht selbst eine fremde Person als Betreuer fest.

- **Testament**

Hier wird klar festgehalten, was mit dem persönlichen Nachlass geschehen soll. Den Hinterbliebenen ist mit einem sorgsam ausgefüllten Testament sehr geholfen. Streit und Missverständnisse werden so verhindert.

- **Digitaler Nachlass**

Für die Verwaltung des digitalen Erbes (z. B. Social-Media Profile und E-Mail-Konten) ist es ratsam, alle Zugangsdaten für E-Mail und Co. schriftlich festzuhalten und eine Vertrauensperson zu bestimmen, die im Todesfall Zugriff hat und entsprechend handelt.

Die eigene Beerdigung zu Lebzeiten regeln

Um für den den letzten Abschied selbst vorzusorgen, ist es wichtig, sich über die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten zu informieren und sich Gedanken über die persönlichen Wünsche zu machen. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit der finanziellen Vorsorge - auf unserer zweiten Seite haben wir alle Möglichkeiten für Dich im Überblick zusammengefasst.

Bestattungsvorsorge

- **Bestattungsverfügung**

In diesem Dokument werden alle konkreten Wünsche festgehalten, nach denen Angehörige im Todesfall handeln können: Welche Bestattungsform wünsche ich mir? Wo möchte ich beigesetzt werden? Wie soll meine Trauerfeier aussehen?

- **Vorsorgevertrag**

Der Vorsorgevertrag knüpft an die Bestattungsverfügung an und bestimmt einen Bestatter, mit dem alle Wünsche festgehalten werden und der im Todesfall für die Organisation der Bestattung zuständig ist.

Finanzielle Vorsorge

- **Sterbegeldversicherung**

Anhand der festgelegten Bestattungskosten und in Abhängigkeit vom Lebensalter wird ein Monatsbeitrag berechnet der, garantiert ohne Preisdynamik, jeden Monat eingezahlt wird. Die Versicherungssumme wird im Todesfall an den Begünstigten der Sterbegeldversicherung ausgezahlt. Somit lohnt sich eine Sterbegeldversicherung für alle, die selbstbestimmt die Finanzierung der eigenen Bestattung angehen möchten, ohne eine große Einmalzahlung vornehmen zu müssen.

Über Emmora lässt sich eine Sterbegeldversicherung mit der Bayerischen abschließen. Diese überzeugt mit kurzer Wartezeit von nur 6 Monaten, der besten Staffelregelung für alle unter 50 Jahren und besonderer Kundenfreundlichkeit, da keine Gesundheitsprüfung nötig ist.

Mehr Infos zur Sterbegeldversicherung von der Bayerischen gibt es hier!

- **Treuhandkonto**

Das Treuhandkonto kann gemeinsam mit dem Bestatter Ihrer Wahl eröffnet werden. Die Nutzung des Geldes ist klar und ausschließlich auf die eigene Bestattung ausgelegt. Damit ist das Treuhandkonto auch vor jeglichem, z.B. staatlichem, Zugriff geschützt.

In einem ausführlichen Vorsorgegespräch wird die individuelle Einzahlungssumme festgelegt. Besteht ein solches Konto über mehrere Jahre, kann es zu Kostenanpassungen und eventuellen Nachzahlungen kommen. Das Treuhandkonto eignet sich, wenn bereits eine angesparte Summe für die eigene Bestattung eingezahlt werden soll oder in übersichtlichen Raten der benötigte Betrag errichtet wird. Für das Anlegen eines solchen Kontos ist es daher sehr wichtig, einen passenden Bestatter Deines Vertrauens auszuwählen.